

| | | | | | |
|--|---------|---|-----------|------|---|
| Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz | N.F. 18 | 3 | 211 – 223 | 2004 | Freiburg im Breisgau 12. Dezember 2004 |
|--|---------|---|-----------|------|---|

Vereinsnachrichten

Mitgliederversammlung für das Jahr 2003 am 21. April 2004, 18.15 Uhr im Seminarraum A 106 (Altbau) der Biologischen Institute II/III der Universität Freiburg

Der 1. Vorsitzende, Herr Dr. Körner, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz und gibt die Tagesordnung bekannt:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Berichte aus den Arbeitsgruppen (AGN, AGF)
3. Bericht des Rechners
4. Bericht des Schriftleiters
5. Vorstandswahlen
6. Verschiedenes

TOP 1: Bericht des Vorsitzenden

- Mitgliederbewegung

Der Mitgliederstand am 31.03.2003 betrug 552. Im Berichtszeitraum sind 5 Mitglieder verstorben. 6 Mitglieder haben die Mitgliedschaft gekündigt. 9 Mitglieder sind neu aufgenommen worden. Das ergibt zum 31.03.2004 einen Mitgliederstand von 550.

Die Anwesenden gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder:

| | Mitglied seit |
|-------------------------|---------------|
| Ellen Genthe | 1994 |
| Prof. Dr. Otto Stärk | 1955 |
| OStR.i.R. Bernhard Heim | 1971 |
| Siegfried Gladitsch | 1974 |
| Dr. Michael Witschel | 1976 |

Mitglieder mit langjähriger Vereinszugehörigkeit:

75 Jahre Mitglied:

Oberschulamt Freiburg
Schwarzwaldverein Ortsgruppe Sulzburg
Kreisstelle für Naturschutz und Land-
schaftspflege Waldshut

Dr. Claus Ruge, Marbach
Prof. Dr. Edgar Wagner, Bollschweil
Prof. Dr. Otti Wilmanns, Hinterzarten
Kurt Bürger, Freiburg
Friedrich Saumer, Freiburg
Dr. Gerold Hügin, Denzlingen

55 Jahre Mitglied:

Vogelwarte Radolfzell

35 Jahre Mitglied:

ÖStR. Jürgen Blum, Schutterwald
Dr. Winfried Bücking, Freiburg
Prof. Dr. Theo Jahn, Freiburg
Günter Holzwarth, Freiburg

50 Jahre Mitglied:

Elsa Halter, Schopfheim
Prof. Dr. Dieter Heß, Stuttgart
Dr. Jürgen Kleß, Konstanz
Prof. Dr. Georg Philippi, Karlsruhe

30 Jahre Mitglied:

Dr. Wolf Ohmert, Müllheim-Britzingen
Zeitschriftenstelle der Univ. Konstanz
Prof. Dr. Elmar Bund, Freiburg
Jürgen Storm, Freiburg
Bernd Haisch, Stutensee
Dr. Stefan Elias, Merzhausen
Dr. Eberhard Roßwog, Wittnau
Helmi Schulz, Freiburg

45 Jahre Mitglied:

Kurt Andris, Freiburg
Prof. Dr. Herbert Ant, Hamm
Dr. Karl-Ernst Friederich, Freiburg
Dr. Rudolf Hüttner, Waldkirch
Dr. Dieter Schulz, Freiburg
Gisela Soergel, Sulzburg
Deutsche Presseagentur Freiburg

25 Jahre Mitglied:

Zeitschriftenstelle der Universität Ulm

40 Jahre Mitgliedschaft:

Christian Frenzel, Neuenburg
Helmut Opitz, Seelbach

Herr Körner dankt den langjährigen Mitgliedern und Institutionen für ihre Treue zum BLNN.

Als neue Mitglieder können wir begrüßen:

Dipl.-Biol. Annemaria Radkowitzsch, Pforzheim
Kerstin Bach, Karlsruhe
Arno Reinhardt, Konstanz
Dipl.-Biol. Karsten Horn, Uttenreuth
Dipl.-Forstwirt Oskar Stritt, Gundelfingen
Martin Woywod, Freiburg
Christine Dolderer, Bern
Dr. Jonas V. Müller, Münsingen
Eva Kohlhepp, Freiburg

Herr Körner bittet alle Mitglieder, auch weiterhin naturkundlich Interessierte aus ihrem Bekanntenkreis auf uns aufmerksam zu machen und für eine Mitgliedschaft im Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz zu

gewinnen. Eine Beitrittserklärung für neue Mitglieder findet man in Internet unter www.blenn.de. Unser Rechner, Herr W.H. Müller, gibt eine Liste in Umlauf mit 44 Mitgliedern, deren Anschriften unbekannt sind.

- Veranstaltungen im Berichtszeitraum

Vorträge:

3.6.2003 Dr. Schneckenburger, Darmstadt: Noahs bedrohte Arche im Pazifik - die einmalige Pflanzenwelt Neukaledoniens (gemeinsam mit dem Freundeskreis des Botanischen Gartens).

Im Winterhalbjahr 2003/04 haben wir uns der Vortragsreihe der Fachbereiche Geobotanik und Ökologie/Evolutionsbiologie „Lebensräume der Erde und Vielfalt der Organismen“ angeschlossen. Diese umfasste 14 Vorträge, die an unseren gewohnten Mittwochabend-Terminen stattfanden.

Exkursionen:

25.5.2003 Prof. em. Dr. Otti Wilmanns, Hinterzarten: Exkursionsfahrt in den Hegau und auf die Reichenau (gemeinsam mit dem Freundeskreis des Botanischen Gartens).

Exkursionen der dem BLNN nahe stehenden Gruppen:

Botanischer Exkursionskreis Südbaden: 6 Exkursionen

Exkursionskreis für ganzheitliche Landschaftskunde

(Dr. J. Bammert, Gottenheim): 6 Exkursionen.

- Prof.-Friedrich-Kiefer-Fonds

Herr Dr. Körner berichtet, dass im Jahr 2003 fünf Anträge bewilligt und aus dem Prof.-Friedrich-Kiefer-Fonds jeweils mit der Höchstfördersumme von 500 Euro bezuschusst werden konnten. Es sind dies die folgenden Projekte:

1. Dr. Gack u. Dr. Kobel-Lamparski (für Nora Schanowski): Kaiserstuhl-Projekt, Bearbeitung der Rüsselkäfer und Wanzen.

2. Dr. Gack u. Dr. Kobel-Lamparski (für Frauke Straub): Kaiserstuhl-Projekt, Vegetationsaufnahmen.

3. Martin Woywod: Kaiserstuhl-Projekt, Bearbeitung der Ameisen.

4. Arno Reinhardt: Habitatwahl von Wald- und Berglaubsänger im westlichen Bodenseegebiet (Diss. Universität Konstanz).

5. Carola Sigle: Reproduktionsstrategien von Süßwassermuscheln (Diss. Universität Freiburg).

TOP 2: Berichte der Arbeitsgruppen

Für die Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN) liefert uns Herr Ilgenfritz einen ausführlichen Bericht, den wir im Anhang im vollen Wortlaut anfügen.

Von der Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF) liegt ein schriftlicher Bericht vor, der ebenfalls im Anhang erscheint.

TOP 3: Bericht des Rechners

Unser Rechner, Herr Wolfgang H. Müller, berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Berichtsjahr: siehe nebenstehenden Kassenbericht für das Jahr 2003. Die Kasse wurde von Frau Strauß und Herrn Widemann geprüft. Alle Buchungen waren ordnungsgemäß vorgenommen, und es liegen keine Beanstandungen vor. Die Kassenprüfer bitten daher die Mitglieder, den Rechner zu entlasten. Nach einstimmiger Entlastung durch die anwesenden Mitglieder dankt Herr Dr. Körner dem Rechner und den beiden Kassenprüfern für ihre Tätigkeit.

TOP 4: Bericht des Schriftleiters

Herr Dr. Körner berichtet als Schriftleiter, dass das Jahresheft 2002, Heft 1 von Band 18 unserer „Mitteilungen...“ etwas verspätet ausgeliefert wurde, weil es recht umfangreich und redaktionell sehr aufwändig war. Zugleich erschien als neue Buchveröffentlichung des BLNN der Titel "Der Hotzenwald, Natur und Kultur einer Landschaft im Südschwarzwald" mit 300 Seiten beim Freiburger LAVORI-Verlag zu dem günstigen Preis von 19,80 € (siehe BLNN-Mitt. 18/2, S. 240). Das Buch besteht zu etwa einem Drittel aus Beiträgen unserer Vortragsreihe 1999/2000 über den Hotzenwald. Die Farbtafeln in Heft und Buch wurden durch eine Spende des Landkreises Waldshut ermöglicht. Das Buch wurde zum Europatag am 5. Mai 2003 in Waldshut nur kurz vorgestellt. Am 13.5.2003 konnte es in Freiburg im Adelhausermuseum unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsident Dr. S. v. Ungern-Sternberg, in Anwesenheit des Verlegers, Ernst Lavori, und im Beisein der meisten Autoren in einer gut gelungenen Feier der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die inzwischen erschienenen Beurteilungen des Buches sind alle sehr positiv. Drei Viertel der Auflage sind bereits verkauft.

Das Heft für das Jahr 2003 (Heft 2 von Band 18) enthält einige Vorträge der Freiburger Geobotanik-Tagung sowie einige andere Beiträge. Die Satzerstellung wurde komplett vom Schriftleiter vorgenommen. Dies ersparte dem Verein die Summe von 7000 Euro.

Für das Jahresheft 2004 (Heft 3 von Band 18) fehlen momentan noch Beiträge. Ferner ist ein Buch über den Schönberg in Vorbereitung, für das wieder ein Kreis fachkundiger Autoren gewonnen werden konnte. Die Beiträge werden wieder zugleich in den "Mitteilungen" enthalten sein. Für die Bildtafeln werden noch Sponsoren gesucht.

TOP 5: Vorstandswahlen

Die turnusgemäße Neuwahl des Vorstandes liegt erst ein Jahr zurück. Diesmal stehen zwei Punkte an:

Badischer Landesverein für
Naturkunde und Naturschutz e.V.

Kassenbericht für das Jahr 2003

A: VEREINSKONTEN

| | 2003 | 2002 |
|---|----------------|----------------|
| Einnahmen | | |
| Mitgliedsbeiträge | 8.387,88 Euro | 8.387,88 Euro |
| Spenden für BLNN | 877,27 Euro | 495,63 Euro |
| Spenden für ASN | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Spenden für ASB | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Spenden für ASB/Steuer | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Spenden für die Grünland-Expedition | 2.850,00 Euro | 2.775,00 Euro |
| Verkauf Mitgliedsurten | 2.491,98 Euro | 139,44 Euro |
| Überschüsse aus Exkursionen | 0,00 Euro | 138,40 Euro |
| Druckkostenzuschuss | 5.000,00 Euro | 0,00 Euro |
| Spenden (Förderungen) | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Zuschüsse für Referentien | 0,00 Euro | 4.658,32 Euro |
| Zuschuß Ideell-Fonds | 252,71 Euro | 252,71 Euro |
| Zinsen BLNN-Konten | 18.910,42 Euro | 18.935,46 Euro |
| Ausgaben | | |
| Stromo- und Lichtgebühren | 233,00 Euro | 369,17 Euro |
| Stromrechnungen (Kontogebühren) | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Druckkosten Mitgliedsurten (75%) | 12.371,03 Euro | 0,00 Euro |
| Veranstaltungen Mitteilungen / Vorschüsse | 728,74 Euro | 890,83 Euro |
| Veranstaltungen Rundschreiben / Kopierkosten | 886,09 Euro | 742,50 Euro |
| Ausgaben Bibliothek (u.a. Druckkostenzuschuß - 25%) | 4.850,83 Euro | 416,55 Euro |
| Papier, Bürobedarf, Telefon, Sonstiges (Vorstand) | 58,59 Euro | 239,09 Euro |
| Aufwandsentschädigungen Vorstände | 0,00 Euro | 200,00 Euro |
| Exkursionen | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Ausgaben befristet-Exkursion | 2.850,00 Euro | 2.775,00 Euro |
| Ausgaben Referentien | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Ausgaben ASB | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Beitrag an Vereine und Verbände | 48,02 Euro | 48,02 Euro |
| Versicherung | 351,11 Euro | 351,11 Euro |
| Kontogebühren BLNN-Konten | 0,00 Euro | 59,23 Euro |
| PC und PC-Programme | 181,93 Euro | 389,59 Euro |
| Spenden (Förderungen) | 5.000,08 Euro | 0,00 Euro |
| Umhüllung Summe-Fonds | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Sonstiges (Aufbuchung Kießer-Fonds) | 6.115,37 Euro | 160,00 Euro |
| | 33.308,92 Euro | 6.625,50 Euro |

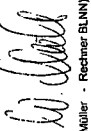
| | 2003 | 2002 |
|--|-----------------|----------------|
| Bilanz 2003 | | |
| Kassenstand am 01.01.2003 | 22.089,22 Euro | 11.869,26 Euro |
| Einnahmen | 16.916,42 Euro | 16.845,46 Euro |
| Ausgaben | -33.308,92 Euro | -6.625,50 Euro |
| Kassenstand am 31.12.2003 | 7.888,72 Euro | 22.089,22 Euro |
| Kassenstand am 31.12.2002 | | |
| Postingsumme (1700) | 638,93 Euro | 287,27 Euro |
| Spalkassengiro (1800) | 7.091,98 Euro | 10.617,73 Euro |
| Geldmarktkonto Isebel 1851 (Spalkasse) | 26,10 Euro | 11.127,91 Euro |
| Spalkasse Giro (1800) | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Sparguth 1838 (Spalkasse) | 7.888,72 Euro | 22.089,22 Euro |

B: SUMMER-FONDS

| | 2003 | 2002 |
|---|-------------|-------------|
| Einnahmen | | |
| Spenden | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Zinsen | 3,21 Euro | 4,61 Euro |
| Ausgaben | | |
| Kontogebühren | 1,50 | 1,50 |
| Bilanz 2003 | | |
| Kassenstand am 01.01.2003 (Sparguth 1840) | 464,18 Euro | 461,07 Euro |
| Einnahmen | 3,21 Euro | 4,61 Euro |
| Ausgaben | -1,50 Euro | -1,50 Euro |
| Kassenstand am 31.12.2003 (Sparguth 1840) | 465,89 Euro | 464,18 Euro |

C: KIEßER-FONDS

| | 2003 | 2002 |
|---|-----------------|----------------|
| Einnahmen | | |
| Zinsen Spalkassengebühre | 4.686,95 Euro | 4.686,95 Euro |
| Verkauf von Spalkassengebühren | 0,00 Euro | 0,00 Euro |
| Zinsen Spaltkasser | 511,06 Euro | 104,98 Euro |
| Aufbuchung Kießer-Fonds | 8.115,37 Euro | 0,00 Euro |
| | 11.313,38 Euro | 4.791,93 Euro |
| Ausgaben | | |
| Förderung von Arbeiten für Naturkunde und Naturschutz | 5.000,00 Euro | 0,00 Euro |
| Depotgebühren | 29,42 Euro | 28,83 Euro |
| Zuschuß BLNN Konto | 0,00 Euro | 4.658,32 Euro |
| Aufbuchung Kießer-Doppel | 13.502,82 Euro | 0,00 Euro |
| | 18.532,24 Euro | 4.686,95 Euro |
| Bilanz 2003 | | |
| Kassenstand am 01.01.2003 | 10.604,06 Euro | 10.499,08 Euro |
| Einnahmen | 11.313,38 Euro | 4.791,93 Euro |
| Ausgaben | -18.532,24 Euro | -4.686,95 Euro |
| Kassenstand am 31.12.2003 | 3.385,20 Euro | 10.604,06 Euro |
| Kassenstande am 31.12.2003 | | |
| Sparguth Kießer-Fonds (Sparguth 1838) | 67,81 Euro | 2.349,83 Euro |
| Sparguth Zinsmarktegen (Sparguth 1833) | 3.327,58 Euro | 6.254,23 Euro |
| | 3.385,20 Euro | 10.604,06 Euro |



(W. H. Müller - Rechner BLNN)

Für die Richtigkeit der Angaben

Freiburg, den 18.04.2004

1. Erweiterung des Vorstandes um einen zweiten Schriftführer. Die Arbeit des Schriftführers hat zugenommen. Überdies ist Frau Lögler ausgefallen. Frau Hahn hat inzwischen die Betreuung des Tauschverkehrs übernommen und die Bibliothek neu geordnet. Sie hat im Berichtszeitraum dem Vorstand schon als Beirat angehört. Es wäre sinnvoll zwei Schriftführer zu haben, wie es in der Geschichte des Vereins auch schon früher mehrfach vorkam. Frau Hahn kandidiert als Schriftführerin und wird ohne Gegenstimmen gewählt. Nunmehr wird Frau Hahn als erste Schriftführerin und Herr Dr. Bammert als zweiter Schriftführer geführt.

2. Regelung des Vorsitizes. Bei den satzungsgemäßen Vorstandswahlen am 2. April 2003 hatte sich der 1. Vorsitzende auf Wunsch der anwesenden Mitglieder bereit erklärt, sein Amt noch ein Jahr weiter zu führen, da noch kein Nachfolger gefunden war und da der damals neu gewählte 2. Vorsitzende, Herr Prof. Lange, die Absicht äußerte, nach Ablauf eines Jahres den 1. Vorsitz zu übernehmen. In der Zwischenzeit hatte uns Herr Lange jedoch bedauerlicherweise mitgeteilt, dass er aus persönlichen Gründen gegenwärtig kein Vorstandsamt wahrnehmen könne. Erfreulicherweise hatte sich auf den dringenden Aufruf bei der Einladung zu dieser Mitgliederversammlung Frau Dipl.-Biol. Anuschka Jahnke als Kandidatin zur Verfügung gestellt. Sie konnte aber aus dringenden beruflichen Gründen an der Versammlung nicht teilnehmen. Trotzdem wurde sie nach gründlicher Diskussion ohne Gegenstimmen als 2. Vorsitzende gewählt und ersetzt damit Herrn Lange.

TOP 6: Verschiedenes

Gemeinsam mit dem Verein der Freunde und Förderer des Botanischen Gartens wird folgende Exkursion angekündigt:

Am 13.6.2004 werden Frau Prof. em. Dr. Otti Wilmanns und Herr Prof. Dr. Ulrich Deil eine Tagesfahrt nach Stuttgart-Hohenheim und in den Schönbuch leiten.

Der „Botanische Exkursionskreis Südbaden“ und der „Exkursionskreis für ganzheitliche Landschaftskunde“ bieten im Sommerhalbjahr wieder interessante Exkursionsprogramme an, zu denen unsere Mitglieder eingeladen sind.

Herr Dr. Bammert berichtet, dass es im Winterhalbjahr wieder eine eigene Vortragsreihe des BLNN mit etwa 7 Vorträgen geben wird. Das Rahmenthema lautet „Der Hegau“.

Mit dem Dank an alle Anwesenden für ihr Erscheinen schließt Herr Dr. Körner um 20 Uhr die Versammlung.

Dr. H. Körner
(Versammlungsleiter)

Dr. J.W. Bammert
(Protokollführer)

Anhang

I. Bericht der Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN)

- „Mitglieder“entwicklung

Zu den monatlichen Treffen kommen jeweils 10 bis maximal 20 Leute, womit die Entwicklung des Aktivenkreises als stabil bezeichnet werden kann. Eine Erhöhung der Anzahl Aktiver ist anzustreben. Neue Leute sind jederzeit willkommen. Auf dem E-Mail-Verteiler der AGN stehen z.Zt. 50 Personen, die regelmäßig über Termine informiert werden.

- Info-Maßnahmen

Homepage: www.agn-freiburg.de

Zu Beginn des Wintersemesters 2003/04 gab es einen AGN-Infoabend in der Biologie-Fakultät. Solche Infoabende soll es auch in Zukunft geben.

Bei den Naturschutztagen in Radolfzell Anfang Januar 2004 und bei der Tagung „Amphibienschutz an Straßen“ Ende Januar in Karlsruhe hat sich die AGN mit ihrer Naturgartenbroschüre („Mehr Natur in Freiburgs Gärten“) und dem neu erstellten Poster vorgestellt. Zu diesem Zweck wurden großformatige Poster gedruckt, die auch in Zukunft bei Naturschutz-Veranstaltungen verwendet werden können.

- Hüttenwochenenden

Sie dienen dem besseren Kennenlernen der Aktiven untereinander, der Erholung, der Schaffung eines diskussionsfördernden Umfeldes und dem aktiven Kennenlernen der Natur in der Freiburger Umgebung. Im September 2003 gab es ein Hüttenwochenende im Zastlertal und im Februar 2004 bei Hinterzarten.

- Naturschutzdienste

In 2003 übernahm die AGN 9 Naturschutzdienst-Tage am Schönberg bei Ebringen (NSGs "Berghäuser Matten" und "Jennetal") und 2 Naturschutzdienst-Tage im NSG "Schauinsland". Auch in 2004 sind Dienste in diesen Gebieten vorgesehen (6 Tage am Schönberg, 2 Tage am Schauinsland).

AGN - Projekte

1. Ölberg bei Ehrenstetten

(Weinbergsbrache mit Trockenmauern, Rasen, Säumen und Gehölzen)

Die Einsätze am Ölberg in 2003 waren hauptsächlich Gehölzpflege und Mahd. Die Mahd wird seit 2002 einmal im Juni auf efeu- und goldrutereichen Flächen und im August auf der gesamten Fläche durchgeführt, d.h. bestimmte Bereiche

werden zweimal gemäht. Mit dem BUND werden die Einsätze der Gehölzpflege koordiniert, der Ölberg hat sich diesbezüglich stark verändert. Es wurden in die Gehölzriegel Korridore geschnitten, damit ein Austausch der Insekten und Samen der einzelnen Bereiche gewährleistet ist. Auf der gesamten Fläche wurden die Mauern freigestellt und vom Bewuchs befreit; die Fläche selbst ist wieder lichter geworden. Im September 2004 soll wieder ein Teil der Trockenmauern in Stand gesetzt werden, wenn genügend Arbeitskräfte zusammenkommen. Der Ölberg und die Pflege profitiert sehr von den gemeinsamen Einsätzen aller Gruppen, die am Ölberg pflegen (Landwirte, BUND, AGN), was vom BUND koordiniert wird. Der fachliche Austausch und auch die gegenseitige Unterstützung mit Arbeitsgeräten haben sich als positiv erwiesen.

2. Plattenmoos bei Villingen (Moorrenaturierung)

Die im Jahr 2002 begonnenen Renaturierungsmaßnahmen im Nordostteil des Moores (Plattenmoos) wurden im Jahr 2003 abgeschlossen. Dabei wurden 6 weitere Doppeldämme aus Tannen-Dielen errichtet. Bedingt durch den außergewöhnlich trockenen Sommer 2003 war der Wasserstand im Moor besonders niedrig. Daher war es möglich, zwei größere Dämme in sonst stärker überschwemmten Bereichen zu errichten. Im Jahr zuvor stand das Wasser hier noch so hoch, dass ein Dammbau technisch nicht möglich war.

Im lichten Kernbereich des Moores wurde im Januar 2003 umfangreicher Jungwuchs von Fichte und Waldkiefer entfernt.

Momentan sind keine weiteren Maßnahmen mit der BNL abgesprochen. Sie stehen für den kommenden Winter noch aus bzw. die Renaturierungsmaßnahmen sind somit eigentlich mehr oder weniger abgeschlossen und werden nur unter Umständen im nordwestlichen Teil des Moores noch weiter ausgeweitet bzw. überhaupt begonnen.

3. Neuhäuserteich (Amphibiengewässer bei Kirchzarten)

Im Jahr 2003 konnte trotz der trockenen Witterung ein großer Laicherfolg und erfreuliche Jungfroschentwicklung bei den Grasfröschen verzeichnet werden. 3 Arbeitseinsätze fanden in 2003 zum Zweck der Mahd und Gehölzpflege statt. Im Winter 2003/04 wurde unvorhergesehen der Teichgrund durchlässig. Vermutlich ist die Lehmschicht auf Grund der trockenheißen Witterung in der zweiten Jahreshälfte 2003 tiefgründig ausgetrocknet. Regenfälle im Winter führten zum Eindringen von Wasser und frostbedingtem Reißen der Lehmschicht bis hinunter zum kiesigen Grund. Das Wasser sucht sich nun leider neue Wege im Kies, ohne den Teich zu füllen. Im Frühjahr 2004 ist der Teich daher ohne Wasser. Die Frösche weichen zum Laichen auf umgebende Gewässer aus, die sich ihrerseits in starker Verlandung befinden. Von der Gemeinde Kirchzarten ist eine Sanierung der Gewässer im Bereich Neuhäuser geplant. Bislang scheiterte das Vorhaben aus finanziellen Gründen, so dass die Baumaßnahmen bis zu kommenden Eingriffs-Ausgleichsmaßnahmen von Seiten der Gemeinde verschoben werden.

4. Mooswald-Amphibien-Gewässer

Im Jahr 2003 wurden im Mooswald Aktionen zur Biotoppflege durchgeführt: Schwerpunktmäßig konzentrierten wir uns auf den Teich an der Alten Weide (Sportplatz Bunte Liga). Da dieser Teich verlandet war und somit keine Laichmöglichkeit für Erdkröte (*Bufo bufo*), Grasfrosch (*Rana temporaria*) und Fadenmolch (*Triturus helveticus*) bot, führten wir im April eine Wiedervertiefung des Teiches durch. Zunächst einmal musste dazu die Fläche freigeräumt werden, um anschließend zwei unterschiedlich tiefe Becken auszuheben. In einer zweitägigen Aktion wurden diese mit einer Lehmschicht ausgekleidet, die im Dezember durch Lehmplatten in einem Teil des tieferen Beckens ergänzt wurden. An zwei anderen Teichen, Dierloch und Bachholzwinkel, fanden Biomassenausträge statt, um eine fortschreitende Eutrophierung zu verhindern und wieder eine Zulaufstelle für Amphibien und Insekten zu bieten. Im Juni 2003 fand erstmals im Rahmen des GEO-Tages der Artenvielfalt eine Aktion am Dierloch statt, wobei 271 Tier- und Pflanzenarten im Umfeld des Dierlochteiches, eines Bachlaufes und im angrenzenden Grünland und Wald gefunden wurden.

5. Gelbbauchunken-Gewässer am nördlichen Schönberg

Die AGN hat sich zur Aufgabe gemacht, die Situation der FFH-Art Gelbbauchunke am Schönberg durch gezielte Anlage von Kleinstgewässern zu verbessern und die Populationen zu stabilisieren. Dabei wird eine Vernetzung der vorhandenen Gewässer angestrebt. In den letzten zwei Jahren haben wir im Rahmen eines von der EU und der Stadt Freiburg finanzierten Projektes insgesamt 14 Kleinstgewässer angelegt. Zur Abdichtung haben wir sowohl Ton als auch Teichfolie und Kunststoffbottiche verwendet. An einigen Stellen haben wir nur den vorhandenen Lehmuntergrund verdichtet. Damit wollen wir austesten, welcher Gewässertyp der Gelbbauchunke am Besten behagt. Weitere Biotope sind für das nächste Jahr geplant.

- Weiteres

Hilfe beim BUND bei der Betreuung der Amphibienwanderung in Freiburg-Kappel.

Freiburger "Tag der Artenvielfalt": Am 12.06.2004 werden verschiedene in Freiburg tätige Naturschutzorganisationen gemeinsam im Mooswald rund um den Opfinger See und im angrenzenden westlichen Rieselfeld einen Tag lang die Artenvielfalt erfassen.

II. Bericht der Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF)

Neben den immer wiederkehrenden Aktivitäten der AGF sollen hier stellvertretend vier Projekte vorgestellt werden. Damit lassen sich exemplarisch die Schwerpunkte der Tätigkeit zeigen. Als Beispiel für die Öffentlichkeitsarbeit dienen hier zwei Projekte.

1. Exkursion mit den "Bachpaten Freiburg" zum Waltershoferener Baggersee

Hier konnten die Teilnehmer mit Hilfe der Technik - Nachtsichtgerät, Fledermausdetektoren - das Artenspektrum der Freiburger Mooswälder erkunden: Große und Kleine Abendsegler, Breitflügelfledermaus, Zwerg- und Rauhhaufledermaus, Wasserfledermaus und Langohren konnten entweder gesehen, aber auf jeden Fall gehört werden. Leider konnte kein Teilnehmer als Mitglied für den BLNN gewonnen werden.

2. Im Rahmen des NABU-Sommerprogramms wurde der Ausflug der Wimperfledermäuse am Friedrich-Gymnasium in Herdern beobachtet

Mit der Infrarotkamera konnten die Tiere gefilmt werden; die Bilder wurden über einen Beamer auf eine Großleinwand projiziert, welche die Firma Zihlmann freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatte.

3. Telemetrie einer Großen Hufeisennase (*Rhinolophus ferrumequinum*) im Raum Sasbach

Bei den Kontrollen der Winterquartiere im Bereich Kaiserstuhl wurde im Februar 2003 in einem Stollen bei Sasbach eine Große Hufeisennase (*Rhinolophus ferrumequinum*) entdeckt. Dieser Fund war eine kleine Sensation, da diese Art bei uns als ausgestorben gilt. Die AGF stellte bei der Landesanstalt für Umweltschutz in Karlsruhe (LFU) einen Antrag, die Finanzierung für die Telemetrie dieses Tieres zu übernehmen. Die LFU konnte die beantragten Mittel bewilligen.

Während des Telemetriezeitraumes März - April 2003 blieb das Tier konstant in der Region, mit den zu erwartenden Ausflügen in die Gegend. Das Areal, welches das Tier benutzte, reichte vom nördlichen Bereich Sasbach/Litzelberg bis in das Elsass hinein. Leider verlor das Tier nach drei Wochen den Sender. Dennoch reichen die vorliegenden Daten aus, um die neue Abgrenzung der FFH-Gebiete zu bestimmen.

4. Telemetrie der Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) in der Wutachschlucht

Die AGF kontrolliert seit mehr als 30 Jahren die Winterquartiere in den Bereichen Wutachschlucht und Wutachflühen. Bei diesen Kontrollen konnte ab und zu auch eine Mopsfledermaus entdeckt werden, dies aber immer als eine Rarität. Seit etwa drei Jahren konnten aber bei Netzfängen vor den Höhlen immer öfter Mopsfledermäuse gefangen werden. Daher beschloss die AGF, bei der Stiftung Naturschutzfonds die Finanzierung einer Telemetrieaktion zu beantragen, um die möglichen Wochenstubenquartiere der Mopsfledermäuse zu finden. Das Projekt war auf zwei Jahre terminiert. Letztes Jahr konnte dann die Telemetrie durchgeführt werden, nachdem das Jahr zuvor der Vorbereitung diente. Die Ergebnisse sind sensationell: Es konnten mehrere Tiere telemetriert werden, der Flugradius erstreckte sich bis in die Schweiz, das entfernteste Tier war am Ortsrand von Schaffhausen. Leider konnte im Bereich der Wutachschlucht keine Wochenstube gefunden werden, aber die Suche soll 2004 weitergehen. Insgesamt wurden mehr als 50 Tiere im Netz gefangen und beringt. Es spricht alles dafür, dass diese Art wieder in unsere Gegend zurückkehrt.

"Empfänger unbekannt verzogen"

In jedem Jahr verliert der BLNN eine beachtliche Anzahl Mitglieder (meist 10 bis 20!), weil sich deren Adresse geändert hat und sie es leider versäumt haben, unsere Geschäftsstelle zu benachrichtigen. In der Regel stellen wir dies erst dann fest, wenn das Heft der BLNN-Mitteilungen oder das Veranstaltungsprogramm mit dem postalischen Vermerk "Empfänger unbekannt verzogen" wieder zurückkommt.

Für den Vorstand bedeutet das einen unnötigen, weil vermeidbaren Arbeitsaufwand und für unsere Vereinskasse zusätzliche Kosten. Bedauerlich ist natürlich auch der auf diese Weise zustande kommende Mitgliederschwund, welcher nur mühsam durch Neubetritte wieder auszugleichen ist. Vielleicht fragt sich manch einer aber auch, warum er v o n u n s nichts mehr hört.

Deshalb auch diesmal wieder der dringende Wunsch: Teilen Sie jede Änderung Ihrer Anschrift und/oder Ihrer Bankverbindung bitte gleich unserer Geschäftsstelle mit, damit wir unsere Mitgliederdatei aktualisieren können.

Um doch das eine oder andere verschollene Mitglied wieder ausfindig zu machen, wollen wir auch hier wieder die Namen derjenigen Mitglieder veröffentlichen, deren gegenwärtige Anschrift uns nicht bekannt ist, - in der Hoffnung, dass vielleicht einer der Leser einen entsprechenden Hinweis an unsere Geschäftsstelle geben kann.

Die Anschriften folgender Mitglieder sind uns derzeit nicht bekannt:

Biehle, Gabriele, Merzhausen
Binder, Petra u. Uwe, Freiburg
Bräu, Elisabeth, Bötzingen
Brunke, Matthias, Kastanienbaum
Elpers, Christian, Karlsruhe
Ewald-Hann, Dr. Dagmar, Düsseldorf
Fischer, Helmut, Berlin
Flatten, Marcus, Freiburg
Geis, Klaus-Ulrich
Genenz, Volker, Konstanz
Grüllmeier, Horst, Ehrenkirchen
Huppertz, Maria, Freiburg
Jacobs, Ingeborg, Lahr
Kamruzzahan, Sultana, Freiburg
Kilgus, Jochen, Freiburg
Klatt, Martin, Bühl
Klinger, Dr. Ralf, Frankfurt
Klug, Dr. Hubert, Freiburg
Krieger, Jens, Hamburg

Kyrieleis, Armin, Rottweil
Lang, Karen, Freiburg
Lederle, Beatrice, Freiburg
Löffel, Kirsten, Freiburg
Matt, Felix, Erlangen
Mayer, Sabine, Freiburg
Miritz, Uwe, Marburg
Müller, Eva-Maria, Freiburg
Müller, Hans-Wolfgang, Freiburg
Nosch, Rolf, Freiburg
Rambach, Priska, Freiburg
Ruth, Urs, Marburg
Schäfer, Julia, Freiburg
Thiele, Marion, Haselünne
Trübsbach, Jan, Freiburg
Trzebitzky, Christof, Schopfheim
Uther, Heike, Leegebrück
Volkmann, Holger, Kirchzarten
Wilmann, Lioba, Berlin
Zahner-Meike, Elke, Poing

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [NF_18_3](#)

Autor(en)/Author(s): Körner Helge Klaus

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten Mitgliederversammlung für das Jahr 2003 211-222](#)